

Versorgung in unsicheren Zeiten

1. Mose 26,12 Und Isaak säte in diesem Land UND GEWANN IN JENEM JAHR (der Hungersnot) DAS HUNDERTFACHE; so segnete ihn der HERR.

Psalm 37,25.26 Ich war jung und bin auch alt geworden, doch nie sah ich einen Gerechten verlassen, NOCH SEINE NACHKOMMEN UM BROT BETTELN; 26 alle Tage ist er gütig und leiht, und seine Nachkommen werden zum Segen.

Psalm 112,1.3.7 Halleluja! Glücklich der Mann, der den HERRN fürchtet, der große Freude an seinen Geboten hat! ... 3 VERMÖGEN UND REICHTUM WIRD IN SEINEM HAUS SEIN, und seine Gerechtigkeit besteht ewig. ... 7 ER WIRD SICH NICHT FÜRCHTEN VOR BÖSER NACHRICHT. FEST IST SEIN HERZ, es vertraut auf den HERRN.

Psalm 118,25 ROTH Bitte, wir flehen, HERR, rette [befreie, hilf], bitte, HERR, GIB GELINGEN [WOHLSTAND, ERFOLG – lass unseren Weg gelingen], das flehen wir.

Jesaja 41,18 Ich werde Ströme öffnen auf den kahlen Höhen und Quellen mitten in den Talebenen. ICH WERDE DIE WÜSTE ZUM WASSERTEICH MACHEN UND DAS DÜRRE LAND ZU WASSERQUELLEN.

Jesaja 58,11 Und beständig wird der HERR dich leiten, und er wird deine Seele sättigen an Orten der Dürre und deine Gebeine stärken. DANN WIRST DU SEIN WIE EIN BEWÄSSERTER GARTEN UND WIE EIN WASSERQUELL, DESSEN WASSER NICHT VERSIEGEN.

Jeremia 17,8 Er wird sein wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und am Bach seine Wurzeln ausstreckt und sich nicht fürchtet, wenn die Hitze kommt. Sein Laub ist grün, IM JAHR DER DÜRRE IST ER UNBEKÜMMERT, UND ER HÖRT NICHT AUF, FRUCHT ZU TRAGEN.

1. Petrus 1,13 NTR Darum, da ihr die Lenden eures Verstandes umgürtet habt und nüchtern seid, HOFFT VÖLLIG AUF DIE EUCH TRAGENDE GNADE, in Offenbarung Jesu Christi.

1. Petrus 5,6.7 Demütigt euch nun unter die mächtige Hand Gottes, DAMIT ER EUCH ERHÖHE ZUR RECHTEN ZEIT [wörtl. auch: „in kurzer Zeit“], 7 INDEM IHR ALLE EURE SORGE AUF IHN WERFT! DENN ER IST BESORGT FÜR EUCH.